

Es geht um die Performance

Trainer des Monats: Mag. Robert Korp



Dale-Carnegie-Mastertrainer Robert Korp ist davon überzeugt, dass es bei seinen Seminaren nicht um die Show des Trainers, sondern um die Performance der Teilnehmer geht. Mit dem begeisterten und begeisterten Kommunikator sprach [Christine Wirl](#).

Warum wurden Sie Trainer? Was haben Sie früher gemacht?

Als Kulturmanager habe ich selbst ein Training bei Dale Carnegie absolviert und erkannt, dass ich zu anderen Menschen gut Verbindung aufbauen kann. Ich wurde offenbar zum richtigen Zeitpunkt gefragt, ob mich eine Trainerausbildung interessieren würde, und da habe ich sehr schnell Feuer gefangen. Es begeistert mich, wenn Menschen beginnen, aus sich herauszugehen und in höherem Maße ihre Qualitäten leben und auf die Straße bringen. Wenn Leute beginnen, ihre Visionen wahr zu machen und Dinge tun, die sie vorher für unmöglich gehalten hätten.

Studiert habe ich Sprachen (Germanistik und Romanistik), danach als Post-Graduate eine Ausbildung als Kulturmanager ge-

macht. Sprachen haben mir immer schon Spaß gemacht, vielleicht weil ich das Glück hatte zweisprachig (Deutsch und Spanisch) aufgewachsen zu sein. Im Kulturmanagement hatte ich dann viel mit Musik zu tun, habe Veranstaltungen organisiert und ein Orchester kaufmännisch geleitet.

Was ist der Schwerpunkt Ihrer Seminare?

Meine Leidenschaft ist Kommunikation in all ihren Facetten. Das bedeutet für mich, dass jeder Teilnehmer dann erfolgreich ist, wenn er seinen individuellen Kommunikationsstil findet und ausbaut. Deshalb schlägt mein Herz für Kommunikation und Präsentation. Weil es mir wichtig ist, dass Menschen auch andere dabei unterstützen vorwärts zu kommen, bin ich auch begeisterter Leadership-Trainer.

Wie laufen Ihre Seminare ab?

Unsere Trainings zeichnen sich durch die intensive Beteiligung der Teilnehmer aus. Es geht nicht um die Show des Trainers, sondern um die Performance der Teilnehmer. Die Aufgabe der Trainer besteht darin, durch das Real-Time-Coaching (schnelles, direktes, unterstützendes Eingreifen z.B. in eine Präsentation und sofortiges Umsetzen durch den Teilnehmer) die Trainees zu fördern und zu fordern. Wir sorgen dabei für eine positive Atmosphäre, in der „lernen“ einfach schneller geht und sogar Spaß macht.

Entscheidend dabei ist, dass alle Übungen und trainingsbegleitende Projekte auf die individuellen Ziele jedes Einzelnen ausgerichtet sind.

Worin liegt der Nutzen für die Teilnehmer?

Das hängt natürlich stark von der Zielset-

zung jedes Einzelnen und auch von dem gewählten Trainingsformat ab. Entscheidend ist, dass die Absolventen nicht nur mehr wissen, sondern vor allem Dinge anders tun. Wie sie Mitarbeiter führen, wie sie Projekte zielstrebig verfolgen, wie sie Kunden gewinnen oder Kollegen von ihren Ideen überzeugen, wie sie sich selbst organisieren oder eigenverantwortlich Initiativen ergreifen. Wir achten darauf, dass unsere Teilnehmer konkrete Ergebnisse erreichen: sei es bessere Umsätze, schlagkräftigere Teams, bessere Organisation oder neue Strategien und deren Umsetzung.

Und Ihre Zukunftspläne?

Für das geplante Wachstum von Dale Carnegie Österreich seit unserer Übernahme Anfang 2006 ist es mir vor allem wichtig, unser Trainerteam weiter auszubauen und zu stärken. Unsere neuen Trainer mit Führungserfahrung aus unterschiedlichen Wirtschaftsbranchen ermöglichen uns ein flächendeckendes Angebot in ganz Österreich. Dann wollen wir auch interessante, neue oder aktualisierte Trainingsformate anbieten, Curricula z.B. für Nachwuchsführungskräfte sowie eine Sales Academy und eine HR Business Academy.

Als Dale Carnegie Mastertrainer möchte ich auch in anderen Ländern zur Entwicklung der lokalen Trainer beitragen, ebenso wie wir viel von Trainern aus England, USA, Deutschland oder auch Island profitiert haben.

Ihr größter Erfolg?

Als Verantwortlicher für die Trainingsqualität für Dale Carnegie Österreich freute ich mich besonders über die Auszeichnung zum „Trainer of the Year 2006“ für Europa, Mittlerer Osten und Nordafrika aufgrund der weltweit durchgeführten Teilnehmerbewertungen unserer Seminare nach ISO 9001. Das zeigt mir, dass wir mit unserer Trainerentwicklung hier auf dem richtigen Weg sind. **T**

ZUR PERSON

Mag. Robert Korp

Geburtstag: 26. 08. 1960

Sternbild: Jungfrau

Lieblingsbuch: Dzt. Wallenstein von Golo Mann, daneben Krimis von Mankell.

Musik: Jazz, Klassik, z.B. Guldas Mozart-Klaversonaten

Hobby: Kommunizieren mit Menschen in deren Landessprache

Lebensmotto: Du bist derjenige, der über dein Glück entscheidet. Also gehe achtsam durchs Leben, horch auf dich und übernimm Verantwortung.

r.korp@dale-carnegie.at

www.dale-carnegie.at